

# REALität(en)

das Mitteilungsblatt der Realschule Munster

**Mai 2011**

(1. Ausgabe 2011)

## Inhalt

1. Fußballturniere	5. Doppelstunden im Schuljahr 2011/2012
2. Toilettensanierung in den Sommerferien 2011	6. Schulplaner am Schuljahr 2011/2012
3. Ziegelsteinprojekt; Fortsetzung von 2009/2010; Klassen 9	7. Informationen an das Sekretariat
4. Fahrt nach Mitschurinsk im September 2011	8. Projektwoche 2011

### 1. Fußballturniere

Am Dienstag, 15.02.2011, wurde das diesjährige Fußballturnier für Jungen und Mädchen der 5. und 6. Klassen ausgetragen.

Es nahm pro Klasse jeweils eine Mannschaft teil, so dass in einer 5-er-Gruppe „jeder gegen jeden“ spielte.

Es siegte die Klasse 6c bei den Mädchen und die Klasse 6a bei den Jungen.

Nochmals herzlichen Glückwunsch!!!

Die Abschlusstabelle der Mädchen:

<u>Platz</u>	<u>Klasse</u>	<u>Punkte</u>	<u>Tore</u>
1	6c	12	25:1
2	6a	9	17:3
3	6b	6	8:6
4	5b	3	3:18
5	5a	0	1:26

Die Abschlusstabelle der Jungen:

<u>Platz</u>	<u>Klasse</u>	<u>Punkte</u>	<u>Tore</u>
1	6a	10	11:1
2	5b	9	13:4
3	6b	7	12:8
4	6c	3	4:13
5	5a	0	4:15

Am folgenden Tag spielten die 7. und 8. Klassen ihre Meister aus. Es nahmen jeweils 6 Jungen- und 6 Mädchenmannschaften teil. Nach der Vorrunde (2 Gruppen je 3 Mannschaften) und der Zwischenrunde (Halbfinale – Überkreuzspiele) ergaben sich folgende Platzierungsspiele:

Mädchen: Platz 5/6 8b:7c 1:0  
Platz 3/4 8a:7a 2:3 nach 7m-Schießen  
Endspiel 7b:8c 3:1 nach 7m-Schießen

Jungen: Platz 5/6 7a:7c 5:4  
Platz 3/4 8b:8a 8:0  
Endspiel 8c:7b 5:0

Fußballturnier der 9. und 10. Klassen:

Das diesjährige Fußballturnier der höheren Klassen endete mit einer dicken Überraschung bei den Jungenmannschaften. Der Sieger des Fußballturniers der 7. und 8. Klassen, die Klasse von Frau Warratz (8c), gewann im Finale gegen die 10. Klasse von Herrn Bobka (10a) in den letzten 3 Minuten. Das Spiel war hart aber fair umkämpft und schließlich von dem vorher gedachten Außenseiter gewonnen worden. Bei den Mädchen traf die Klasse von Frau Adler (7b) auf die Klasse von Frau Waehnert (10b). Dieses Spiel war nach 10 Minuten unentschieden ausgegangen und wurde im 7-m Schießen entschieden. Hier zeigte dann die 7. Klasse, die bis dahin hervorragend gespielt hatte, leider Nerven und verlor das Duell gegen die Zehntklässler.

Die Siegerehrung findet am Tag der offenen Tür in der Projektwoche statt.

Wir bedanken uns bei den Schülern Jan Sieve, Jonas Wilde, Nils Kirsch, Niklas Marx und Michael Kammstieß, die die Turnierleitung übernahmen und auch als Schiedsrichter tätig waren.

## 2. Toilettensanierung in den Sommerferien

In den Sommerferien 2011 werden die Toiletten im Aula-Bereich des Schulzentrums saniert. Die Sanierung macht allerdings nur Sinn wenn es uns gelingt, geeignete Maßnahmen zu finden, um künftig Vandalismus (ausgehängte Türen, zerstörte Seifenspender, mit Papier verstopfte Toiletten und vieles mehr) zu verhindern und die Schülerinnen und Schüler zu Sauberkeit und Ordnung in den Toilettenräumen zu animieren.

Wie können wir verhindern, dass die „Geschäfte“ neben den Toiletten verrichtet werden oder sogar (wie leider tatsächlich vorgekommen!) auf vorher mit mehreren Rollen Toilettenpapier verstopfte WC-Becken?

Im Interesse Ihrer Kinder bitten wir Sie hier um Ihre Mithilfe. Haben Sie Ideen oder Anregungen? Kennen Sie Schulen, an denen diese Probleme behoben werden konnten? Melden Sie sich bitte im Sekretariat oder schreiben Sie Ihre Vorschläge auf. Vielen Dank im Voraus!

## 3. Ziegelsteinprojekt; Fortsetzung von 2009/2010; Klassen 9

Nachdem in den 90er Jahren in einem Archiv bei Moskau die Karteikarten aller nach Deutschland verschleppten sowjetischen Kriegsgefangenen entdeckt wurden, ist es nun möglich, diesen Toten symbolisch Namen, Identität und Würde wiederzugeben. Dazu stellen Schülerinnen und Schüler in ihren Schulen Tonziegel mit den Namen der Opfer des Kriegsgefangenenlagers Bergen-Belsen her. Die fertigen Ziegel werden dann auf einem kleinen Wall, der den sowjetischen Kriegsgefangenenfriedhof Bergen-Hörsten umgrenzt, in ebenfalls von Schülern hergestellten Metallgestellen befestigt.

Bislang sind etwa 350 solcher **Namenstafeln** auf dem Friedhof angebracht worden. Nun auch mit Hilfe der Realschule Munster. Der jeweils 9. Jahrgang beteiligt sich seit April 2010 am Projekt Namensziegel und wird es fortan weiter im Rahmen des Geschichtsunterrichts tun, bis alle 20 000 Toten wieder einen Namen haben. In diesem Schuljahr werden vom 10. bis 12. Mai 2011 in den jeweiligen Klassen 9a, 9b und 9c erneut Tontafeln hergestellt, die dann zu Beginn des neuen Schuljahres im September nach Bergen- Hörsten verbracht und in würdiger Weise angebracht werden.

Hinzuzufügen ist, dass die Realschule Munster im Rahmen der Zusammenarbeit mit der russischen Partnerschule Nr.7 eindrucksvolle Reaktionen auf das Projekt erhielt. Bekannt wurde es in Russland durch die Teilnahme von russischen Schülern und Lehrern an der Niederlegung der ersten Namensziegel Ende April 2010 im Rahmen des Schüleraustausches und der folgenden Veröffentlichung einer Namensliste im Internet. Verwandte bisher Vermisster meldeten sich und bekamen nach 65 Jahren erstmals Auskunft über den Verbleib ihrer Angehörigen.

#### 4. Fahrt nach Mitschurinsk im September 2011

Es wieder so weit: Erneut möchte eine Gruppe von 14 Schülerinnen und Schülern der Realschule Munster für 8 Tage (Vom 9. September bis 16. September 2011) in die russische Partnerstadt, um die nun schon seit über zehn Jahren bestehende Schulpartnerschaft mit der Schule N7 in Mitschurinsk zu vertiefen.

Die Gruppe wird vormittags den Unterricht ihrer Partnerschule besuchen. Darüber hinaus werden verschiedene Museen der Stadt besichtigt. Zu den Höhepunkten der Reise wird eine Fahrt in die Bezirkshauptstadt Tambow gehören, verbunden mit einer Kranzniederlegung an der Kriegsgräberstätte im nahe gelegenen Rada.

Der Transfer zum Flughafen sowie der Flug nach Moskau sind bereits gebucht. Weitere Informationen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden folgen.

#### 5. Doppelstunden im Schuljahr 2011/2012

Die Realschule wird zum Schuljahr 2011/2012 auch das Doppelstundenprinzip einführen, wie es die Hauptschule und das Gymnasium bereits praktizieren. Nach eingehender Diskussion haben alle Gremien (Schulvorstand, Schulleiternrat, Schülerrat und Gesamtkonferenz) eine eindeutige Empfehlung für die Einführung von Doppelstunden gegeben.

Durch die Einführung werden sich voraussichtlich die Stundenzeiten und Pausenzeiten verändern, jedoch nicht die Anfangszeit 7.50 Uhr und der Schulschluss um 13.10 Uhr bzw. 15.30 Uhr für den Ganztagsunterricht.

#### 6. Schultimer

Viele Schulen haben in den letzten Jahren für alle Schülerinnen und Schüler verbindliche Schultimer eingeführt und damit durchweg gute Erfahrungen gemacht. Zur Zeit wird die Einführung eines solchen Timers auch an unserer Schule diskutiert und findet sehr viele Befürworter. Das Heft ist nicht nur ein Notiz- und Hausaufgabenheft, sondern beinhaltet alle wichtigen schulrelevanten Informationen wie Ferienzeiten, Hausordnung, Erlasse und vieles mehr.

Außerdem dient der Schultimer dazu, die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus zu vereinfachen. So werden auf diesem Wege Informationen zum Leistungsstand oder allgemeine Elternbenachrichtigungen durchgegeben. Auch über Versäumnisse, Verspätungen und Regelverstöße werden die Eltern auf diese Weise informiert. An jedem Freitag unterschreibt ein(e) Lehrer(in) die Einträge der Woche. Eltern sind demnach jedes Wochenende auf dem neuesten Stand und bestätigen dies auch mit ihrer Unterschrift.

Dieses Prinzip vereinfacht die Kommunikation und hilft jeder Schülerin / jedem Schüler, den Schulalltag zu strukturieren. Und davon profitieren alle Beteiligten.

Eine Arbeitsgruppe des Kollegiums hat bereits Vorschläge für die Gestaltung eines Timers erarbeitet und sie in der Gesamtkonferenz vorgestellt. Der Preis wird pro Schüler/in zwischen drei und vier Euro liegen, eine Investition, die sich lohnt.

Über Anregungen und Denkanstöße von Schüler/innen- und Elternseite freuen wir uns.

#### 7. Informationen an das Sekretariat

Bitte denken Sie daran Änderungen, wie z.B. Anschrift oder Telefonnummer, möglichst umgehend im Sekretariat zu melden.

Nur so ist gewährleistet, dass wir Sie bei einer Erkrankung oder einem Schulunfall Ihres Kindes erreichen können.

#### 8. Projektwoche 2011

Liebe Eltern!

Wir planen eine Projektwoche vom 20.06. bis 23.06.2011.

Zuständig ist in diesem Schuljahr der Fachbereich Sport. Wir möchten unseren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit geben, sich verschiedene Sportarten und Bewegungen anzuschauen und besser kennen zu lernen. Dazu benötigen wir noch tatkräftige Hilfe. Wer Lust und Zeit hat, unseren Schülerinnen und Schülern eine Sportart vorzustellen, ist herzlich willkommen. Wir würden uns freuen, wenn Sie von Montag bis Donnerstag an den Vormittagen oder in den frühen Nachmittagsstunden den Schülerinnen und Schülern Ihre Sportart vorstellen könnten. Bei Vorschlägen oder Fragen scheuen Sie sich nicht, sich mit Herrn Schöps oder Herrn Timme in Verbindung zu setzen.